

Fortschritt und Erfolg

Wirtschaftlicher Fortschritt und Markterfolg sind wie zwei Brüder: sie entspringen derselben Produktidee. Ohne Fortschritt am technischen Produkt ist Erfolg am Markt in der heutigen Zeit des Kampfes um Marktanteile schwerlich möglich.

Voraussetzung ist aber die Umsetzung der Produktidee in ein vom Markt gefragtes Gesamtkonzept. Die Einzelmaschinen müssen ein in sich schlüssiges Gesamtkonzept ergeben und zu einem marktgerechten Preis angeboten werden.

Auf dieser Basis ist TORNOS innerhalb von nur zwei Jahren nach der Vorstellung der ersten Maschine, in der die zündende Idee des DECO-Konzepts umgesetzt wurde, erneut ein wirtschaftlich interessanter Partner für den Automatendreher geworden. TORNOS-BECHLER erfüllt für einen Drehteilehersteller mit seinem vielfältigen Werkstücksortiment die wohl wichtigste Voraussetzung: der Drehmaschinenhersteller bietet höchst leistungsfähige einspindlige und mehrspindlige Drehautomaten für unterschiedliche Drehdurchmesser in verschiedenen Ausstattungsvarianten aus einer Hand an.

Das ergibt die bekannten Vorteile für den wirtschaftlichen Einsatz der Maschinen, die Wartung, Ersatzteilbeschaffung und den Kundendienst. Insellösungen, wie sie zuhauf am Markt angeboten werden, verursachen beim Automatendreher deutlich höhere Betriebskosten. Nicht von ungefähr hat sich deshalb TORNOS-BECHLER den Schweizer Mar-

ketingpreis 1998 für ein überzeugendes Marketing-, Produkt-, Sortiments-, Preis-, Distributions-, Verkaufs- und Kommunikationskonzept verdient.

Entscheidend ist aber, dass sich am Drehmaschinenmarkt eine Stimmung breit macht, dass mit den DECO- und MULTIDECO-Maschinen der schon lang ersehnte technische Fortschritt zur Ablösung der kurvengesteuerten Drehautomaten bereitgestellt wird. Denn diese Maschinen weisen die Merkmale der hohen Produktivität bisheriger konventioneller Drehautomaten auf und haben gleichzeitig die Flexibilität und Genauigkeit numerisch gesteuerter Drehmaschinen. Hinzu kommt, dass der Automatendreher das ihm vertraute Denken in Kurven beibehalten kann, da an Stelle der Kurvenscheiben in Stahl und Eisen elektronische Kurvenscheiben programmiert werden. Das hat obendrein den Vorteil, dass die 360°-Grenze einer mechanischen Kurvenscheibe wegfällt.

Es ist daher nicht verwunderlich, dass das DECO-Gesamtkonzept diesen grossen Erfolg erzielt. Überrascht hat allerdings alle Experten, dass die Automatendreher die DECO-Maschinen so schnell in grosser Zahl angenommen haben.



Hans-Dieter Herzog
Geschäftsführer der TORNOS-BECHLER
Deutschland GmbH